

Rabini | Dimmroth | Brummer | Hansel

Entscheidungsträger in der deutschen Außenpolitik

Führungseigenschaften und politische Überzeugungen
der Bundeskanzler und Außenminister



Nomos

Christian Rabini | Katharina Dimmroth
Klaus Brummer | Mischa Hansel

Entscheidungsträger in der deutschen Außenpolitik

Führungseigenschaften und politische Überzeugungen
der Bundeskanzler und Außenminister



Nomos

Das Werk wurde mit Mitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-6784-7 (Print)

ISBN 978-3-7489-0888-3 (ePDF)



Onlineversion
Nomos eLibrary

1. Auflage 2020

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Danksagung

Das Interesse an der deutschen Außenpolitik teilen wir mit vielen ForscherInnen. Zugleich hoffen wir mit diesem Band einen neuen Beitrag zu dieser Debatte beisteuern zu können, und zwar einen, bei dem die Eigenschaften und Eigenheiten von Bundeskanzlern und Außenministern im Mittelpunkt stehen. Hierfür wurden Analyseinstrumente entwickelt, mit deren Hilfe die Führungseigenschaften (*leadership traits*) und politischen Überzeugungen (*operational codes*) der maßgeblichen deutschen außenpolitischen EntscheidungsträgerInnen computergestützt mittels der Auswertung von deutschen Sprechakten erhoben werden können.

Ohne die Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) wäre die Durchführung des Projekts (Projektnummer 288437573) nicht möglich gewesen. Von daher möchten wir uns ausdrücklich für diese Unterstützung bedanken, die zwischen 2016 und 2019 für das Projekt „Individuals Matter: Überzeugungen und Führungsstile in der deutschen Außenpolitik“ erfolgte.

Im Projekt entstandene Arbeitspapiere wurden auf einer Reihe von nationalen und internationalen Konferenzen und Workshops vorgestellt. Hierzu zählen: das 40. Jahrestreffen der *International Society of Political Psychology* in Edinburgh (2017), die 11. Pan-European Conference der *European International Studies Association* in Barcelona (2017), die DVPW-IB-Sektionstagung in Bremen (2017), die 43. und 44. Jahreskonferenz der *British International Studies Association* in Bath (2018) bzw. London (2019), die 5. *European Workshops in International Studies* in Groningen (2018) sowie die 59. und 60. Jahreskonferenz der *International Studies Association* (ISA) in San Francisco (2018) bzw. Toronto (2019). Das Projekt wurde ferner im Rahmen von Forschungsseminaren an den Universitäten von Edinburgh und Indiana (Bloomington, USA) präsentiert.

Mit Blick auf inhaltliche Anmerkungen und konstruktive Kritik gilt unser Dank insbesondere Michael Young, der gerade bei der Erstellung der im Rahmen des Projekts entwickelten Kodierungsschemata unschätzbare Unterstützung leistete. Besonderer Dank gilt ferner den Teilnehmern eines Workshops, der im Rahmen des Projekts im Frühjahr 2019 in Eichstätt durchgeführt wurde. Neben Michael Young waren dies Stephen Benedict Dyson, Sebastian Harnisch, Friedrich Kießling, Kai Oppermann und Wolfgang Wagner. Weitere hilfreiche Anregungen erhielten wir von Margaret

Danksagung

Hermann, Stephen Walker, Jamie Gaskarth, James Strong, Felix Bethke und Thomas Jamieson.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei Mirko Beckers, Fabio Jacob, Joshua Meier, Susanna Schmitt und Kaya Van der Wyst, die als studentische bzw. wissenschaftliche Hilfskräfte an der KU Eichstätt-Ingolstadt bzw. der RWTH Aachen zum Gelingen des Projekts beigetragen haben.

München/Stuttgart/Eichstätt/Herzogenrath, im April 2020
Christian Rabini, Katharina Dimmroth,
Klaus Brummer und Mischa Hansel

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	9
Verzeichnis wichtiger Abkürzungen	15
1. Einleitung	17
1.1 Auf den Bundeskanzler und die Außenminister kommt es (auch) an	18
1.2 Theoriegeleitete Erklärungen deutscher Außenpolitik	19
1.3 Zielsetzung und Struktur des Bandes	24
2. Führungseigenschaften	27
2.1 Der <i>Leadership Trait</i> -Ansatz	28
2.2 Übertragung des LT-Kodierungsschemas ins Deutsche	35
2.2.1 Lexikonerstellung	36
2.2.2 Regelerstellung für <i>Profiler Plus</i>	40
2.2.3 Kategorien der LT-Analyse	53
2.2.4 Kategorienübertragung im Überblick	64
2.3 Datenmaterial	69
3. Politische Überzeugungen	73
3.1 Der <i>Operational Code</i> -Ansatz	73
3.2 Übertragung des OC-Kodierungsschemas ins Deutsche	80
3.3 Datenmaterial	91
4. Führungseigenschaften und politische Überzeugungen der Bundeskanzler und Außenminister	95
4.1 Die Führungseigenschaften der deutschen Bundeskanzler und Außenminister	96
4.2 Die politischen Überzeugungen der deutschen Bundeskanzler und Außenminister	100

Inhaltsverzeichnis

4.3 Vergleich der Ergebnisse mit politischen Biographien: Adenauer, Brandt, Kohl und Merkel	107
5. Empirische Anwendungen	129
5.1 Der Einfluss von Ämterwechseln auf Führungseigenschaften und politische Überzeugungen	130
5.2 Historische Umbrüche und ihre Auswirkungen auf individuelle Führungseigenschaften und politische Überzeugungen	138
5.3 Generationenwechsel – Die Auswirkung von Kriegserfahrungen auf Führungseigenschaften und politische Überzeugungen	146
5.4 Führungsstile und außenpolitische Rollen: zwischen Zivilmacht und Normalisierung?	154
5.5 Die politischen Überzeugungen von <i>conviction leaders</i>	162
5.6 Die Themenspezifität von politischen Überzeugungen: Außenpolitik, Europapolitik und Sicherheitspolitik	169
6. Bilanz und Ausblick	179
6.1 Bilanz	179
6.2 Ausblick	181
Anhang	185
Quellen- und Literaturverzeichnis	189

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 2.1:	Führungseigenschaften und Verhaltenserwartungen	29
Abbildung 2.2:	Der Leadership Trait-Ansatz	31
Abbildung 2.3:	Schritte zur Erstellung der deutschen LT- Schemata	36
Abbildung 2.4:	Schritte der Lexikonerstellung für die deutsche LT-Version	38
Abbildung 2.5:	Varianten in der Satzstellung des Deutschen am Beispiel des Verbs „durchsetzen“	42
Abbildung 2.6:	Übersetzung der Beispielsätze	42
Abbildung 2.7:	Englische Sätze und Regelzuweisung	43
Abbildung 2.8:	Deutsche Sätze und Regelzuweisung	45
Abbildung 2.9:	Deutsche Kodierungsschemata mit Anzahl der Regeln und den Hauptwortarten der Indikatoren	54
Abbildung 2.10:	Beispielindikatoren für Glaube an die eigenen Kontrollfähigkeiten	55
Abbildung 2.11:	Beispielindikatoren für Machtbedürfnis	57
Abbildung 2.12:	Beispielindikatoren für Konzeptionelle Komplexität	58
Abbildung 2.13:	Beispielindikatoren für Selbstbewusstsein	59
Abbildung 2.14:	Beispielindikatoren für Aufgaben- bzw. Beziehungsorientierung	61

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 2.15:	Beispielindikatoren für Misstrauen gegenüber Anderen	62
Abbildung 2.16:	Beispielindikatoren für Eigengruppenfavorisierung	63
Abbildung 2.17:	Ergebnisse des Gesamtvergleichs der bilingual verfügbaren Reden	65
Abbildung 2.18:	Abweichungen der Ergebnisse der deutschen von der englischen Version des LT-Ansatzes für sieben Bundeskanzler und Außenminister	66
Abbildung 2.19:	Ausgabedatei des TreeTagger-Programms	67
Abbildung 2.20:	Ausgabedatei von Profiler Plus	68
Abbildung 2.21:	Anzahl und Wortanzahl der Sprechakte pro Entscheidungs-trägerIn	70
Abbildung 3.1:	Philosophische und instrumentelle Überzeugungen	75
Abbildung 3.2:	Politische Überzeugungen und Verhaltenserwartungen	76
Abbildung 3.3:	Berechnung der Werte für politische Überzeugungen	79
Abbildung 3.4:	Ablauf einer Analyse nach dem Verbs in Context System	82
Abbildung 3.5:	Regeln des deutschen OC-Kodierungsschemas	82
Abbildung 3.6:	Beispielliste von Indikatoren der verschiedenen Wertigkeiten nach dem Verbs in Context System	85
Abbildung 3.7:	Ausgabedatei des TreeTagger-Programms	88
Abbildung 3.8:	Ausgabedatei von Profiler Plus	89

Abbildung 3.9:	Wortanzahl der Sprechakte pro EntscheidungssträgerIn nach Thema	92
Abbildung 4.1:	Deutsche Bundeskanzler	95
Abbildung 4.2:	Deutsche Außenminister	96
Abbildung 4.3:	Die Führungseigenschaften der deutschen Bundeskanzler und Außenminister	98
Abbildung 4.4:	Die Führungseigenschaften von Bundeskanzlern und Außenministern im Vergleich	99
Abbildung 4.5:	Die politischen Überzeugungen von Bundeskanzlern und Außenministern: Gesamt	101
Abbildung 4.6:	Die politischen Überzeugungen von Bundeskanzlern und Außenministern: Außenpolitik	102
Abbildung 4.7:	Die politischen Überzeugungen von Bundeskanzlern und Außenministern: Europapolitik	103
Abbildung 4.8:	Die politischen Überzeugungen von Bundeskanzlern und Außenministern: Sicherheitspolitik	104
Abbildung 4.9:	Die master beliefs der Bundeskanzler	105
Abbildung 4.10:	Die master beliefs der Außenminister	106
Abbildung 4.11:	Die politischen Überzeugungen von Bundeskanzlern und Außenministern im Vergleich	107
Abbildung 4.12:	Die Führungseigenschaften von Adenauer	109
Abbildung 4.13:	Die philosophischen Überzeugungen von Adenauer	111

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 4.14:	Die instrumentellen Überzeugungen von Adenauer	113
Abbildung 4.15:	Die Führungseigenschaften von Willy Brandt	114
Abbildung 4.16:	Die politischen Überzeugungen von Brandt	117
Abbildung 4.17:	Die instrumentellen Überzeugungen von Brandt	117
Abbildung 4.18:	Die Führungseigenschaften von Kohl	119
Abbildung 4.19:	Die philosophischen Überzeugungen von Kohl	121
Abbildung 4.20:	Die instrumentellen Überzeugungen von Kohl	121
Abbildung 4.21:	Die Führungseigenschaften von Merkel	122
Abbildung 4.22:	Die philosophischen Überzeugungen von Merkel	124
Abbildung 4.23:	Die instrumentellen Überzeugungen von Merkel	125
Abbildung 5.1:	Institutioneller Wechsel und Führungseigenschaften	133
Abbildung 5.2:	Institutioneller Wechsel und politische Überzeugungen	134
Abbildung 5.3:	Historische Umbrüche und die Stabilität von Führungseigenschaften	142
Abbildung 5.4:	Historische Umbrüche und die Stabilität von politischen Überzeugungen	142
Abbildung 5.5:	Kriegserfahrung und Führungseigenschaften	150
Abbildung 5.6:	Kriegserfahrung und politische Überzeugungen	152
Abbildung 5.7:	Persönlichkeitsmerkmale und „Normalisierung“	159

Abbildung 5.8:	Führungseigenschaften von Bundeskanzlern und Außenministern vor und nach 1989	160
Abbildung 5.9:	Politische Überzeugungen von pragmatic leaders und conviction leaders	168
Abbildung 5.10:	Die Themenspezifität von politischen Überzeugungen: Weitere Außenpolitik und Europapolitik	173
Abbildung 5.11:	Die Themenspezifität von politischen Überzeugungen: Weitere Außenpolitik und Sicherheitspolitik	174
Abbildung 5.12:	Die Themenspezifität von politischen Überzeugungen: Europapolitik und Sicherheitspolitik	175
Abbildung A-1:	Ansicht des Programms TreeTagger mit grafischer Bildoberfläche	186
Abbildung A-2:	Änderungen der Option für das Tagging in Profiler Plus	187
Abbildung A-3:	Wechsel des Eingangstextformats von unbearbeitetem Text (plain text) zu tabulatorgetrenntem Format (tab delimited) im Kodierungsmenü	188

Verzeichnis wichtiger Abkürzungen

AM	Außenminister
BACE	<i>Belief in the ability to control events</i>
BK	Bundeskanzler
CC	<i>Conceptual complexity</i>
DIS	<i>Distrust in others</i>
EU	Europäische Union
GG	Grundgesetz
IGB	<i>In-group bias</i>
LT	<i>Leadership trait</i>
MW	Mittelwert
NATO	Nordatlantische Allianz
OC	<i>Operational code</i>
PWR	<i>Need for Power</i>
SA	Standardabweichung
SC	<i>Self-confidence</i>
TASK	<i>Task focus</i>
VICS	<i>Verbs in Context System</i>

